

# Buxheimer Kläranlage geht ins Geld

## Ab Oktober voll funktionstüchtig - Gemeinderat billigt ausgeglichenen Haushaltsplan 2020

erstellt am 23.09.2020 um 18:23 Uhr

**Buxheim - Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 stand in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats Buxheim im Mittelpunkt.**



Die neue Buxheimer Kläranlage geht im Oktober 2020 vollständig in Betrieb. Im Vordergrund ist das Belebungsbecken mit einem Durchmesser von 18 Metern und einer Tiefe von 4 Metern zu sehen. Dahinter befindet sich das Nachklärbecken. Das Foto entstand bei einem Ortstermin mit Thomas Sandner vom Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt (rechts) und Bauhofmitarbeitern. | Foto: Heimbüchler

Große Ausgaben liegen besonders im Zusammenhang mit der Kläranlage vor, die sich bisher auf mehr als drei Millionen Euro bezifferten. Diese Anlage wurde heuer bereits im Juni vorläufig in Betrieb gesetzt. Sie wird im Oktober vollständig funktionstüchtig sein, sodass hierzu von allen Hauseigentümern ein Verbesserungsbeitrag erhoben werden muss. Kämmerer Walter Meier stellte mittels einer umfangreichen Präsentation den Rechenschaftsbericht 2019 sowie den Haushalt 2020 und die Finanzplanung vor. Der Verwaltungshaushalt 2020 beziffert sich aktuell auf rund 7,8 Millionen Euro und hat gegenüber dem Vorjahr ein leichtes Plus von 261000 Euro zu verzeichnen. Der Vermögensetat wird mit Einnahmen und Ausgaben auf je fast zehn Millionen Euro festgesetzt. Zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsmaßnahmen des Vermögenshaushalts sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Meier wies auf die Personalkosten hin. Er verdeutlichte, dass der Personalstand in den vergangenen 30 Jahren konstant geblieben sei. Weil die Gemeinde eigenständig ist, habe sie entsprechende Kosten zu tragen. Unter anderem fallen erhebliche Ausgaben an "für öffentliche Einrichtungen, soziale Sicherung sowie Kulturpflege und vieles mehr". Zudem stehen erhebliche Belastungen im Bereich der Straßensanierung an.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Rechenschaftsbericht 2019, den Haushaltsplan samt Satzung 2020 sowie die Finanzplanung 2019 bis 2023 und den Erlass einer Beitragssatzung zur Verbesserung beziehungsweise Erneuerung der Entwässerungseinrichtung. Der Beitrag hierzu wird auf 5 Euro pro Quadratmeter Geschossfläche und 1,71 Euro pro Quadratmeter Grundstücksfläche festgesetzt.

Das Gremium stimmte auch dem Umbau eines Schweinstalls im Pfahlhof zu. Die Anfrage zur Nutzungsänderung eines Verkaufsraums, um einen Automaten an der Wolkertshofener Straße aufzustellen, diskutierten die Räte eingehend. Ein Maschinenraum soll genutzt werden, sodass der Zutritt zum Verkaufsraum von der Straße aus möglich ist. Im Hof werden Stellplätze ausgewiesen. Die Nachbarn haben ihr Einverständnis erklärt, sodass der Gemeinderat dem Antrag mit einer Gegenstimme das Einvernehmen erteilte.

Seit Längerem beschäftigt sich die Gemeinde mit der Beschaffung eines Minibaggers mit Autoanhänger. Nach Auffassung von Bürgermeister Benedikt Bauer (parteilos) hat es den Vorteil, dass der Bagger parat sei, wenn er wirklich gebraucht wird. Das Ausleihen über Jahre hinweg bedeute erhebliche Mehrkosten. Nach eingehender Beratung gab das Gremium seine Zustimmung. Die Abrechnung zur Erschließung des Baugebiets "Schellenbucks" ist die einzige, die unter die sogenannte Altfallregelung fällt. In der kontrovers geführten Diskussion sprach sich das Gremium mehrheitlich dafür aus, den Anliegern einen Nachlass von 20 Prozent zu gewähren. Dies bedeutet, dass statt voraussichtlich 23,78 Euro pro Quadratmeter nur 19,02 Euro erhoben werden. Die damit verbundene Änderung des entsprechenden Bebauungsplans wurde letztlich einstimmig gebilligt.

Buxheim, das in Bayern zu den bedeutenden archäologischen Ausgrabungsorten zählt, hat inzwischen eine Vielzahl an Bodendenkmälern im Depot aufbewahren lassen. Weil eine fachgerechte Aufbewahrung und der nötige Raum vor Ort nicht zur Verfügung stehen, entschied der Gemeinderat, diese mittels Schenkungsvertrag ins Landesamt für Denkmalpflege in München zu verlagern. DK

© donaukurier.de

URL: <https://www.donaukurier.de/lokales/ingolstadt/Buxheimer-Klaeranlage-geht-ins-Geld;art599,4695552>

[https://www.donaukurier.de/lokales/ingolstadt/Buxheimer-Klaeranlage-geht-ins-Geld;art599,4695552?\\_FRAME=33&\\_FORMAT=PRINT](https://www.donaukurier.de/lokales/ingolstadt/Buxheimer-Klaeranlage-geht-ins-Geld;art599,4695552?_FRAME=33&_FORMAT=PRINT)

